

Name der Erziehungsberechtigten
Vater
Mutter
Anschrift
( )
Telefon (auch tagsüber erreichbar)

Um eine schnelle und zuverlässige Bearbeitung sicherzustellen, bitten wir den Antrag sorgfältig, vollständig und **lesbar** auszufüllen.

## Antrag auf gastweisen Schulbesuch

gem. Art. 43 Abs. 1 S. 1 Bayer. Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG)

### I. Ich/ Wir beantrage/n für das Kind

Nachname	Vorname	geb.
zuständige Sprengelschule		

### die Genehmigung des gastweisen Schulbesuchs

ab _____ in der _____ . Jahrgangsstufe	
der/des <input type="checkbox"/> Grundschule <input type="checkbox"/> Mittelschule <input type="checkbox"/> Förderzentrums	} an der/am _____

Das Kind besucht zum Zeitpunkt der Antragstellung
die _____ . Jahrgangsstufe der/des
(Name und Anschrift der Schule)

Der gastweise Schulbesuch wird aus folgendem zwingenden persönlichen Grund im Sinne des Art. 43 Abs. 1 S. 1 BayEUG beantragt

**(Bitte beachten Sie, dass ein Gastschulantrag nur genehmigt werden kann, wenn die geforderten Unterlagen vollständig vorgelegt werden.)**

- Das Kind ist während des laufenden Schuljahres umgezogen bzw. wird noch im Laufe des kommenden Schuljahres umziehen und soll in seiner gewohnten Klassengemeinschaft bleiben.
- Kopie des Mietvertrages **oder**
- Kopie des Kaufvertrages **oder**
- Anmeldebestätigung der Meldebehörde ist dem Antrag beizulegen
- Ich bin/ Wir sind
- als Alleinerziehende(r)
- als Elternpaar
- berufstätig** und deshalb verhindert, das Kind außerhalb der Unterrichtszeit selbst zu betreuen.  
Das Kind soll daher im Gastschulsprengel betreut werden.
- Arbeitsbestätigung des/der Erziehungsberechtigten, bei dem das Kind lebt **und** eine
- unterschriebene Bestätigung der Betreuungsperson, mit Angabe der Adresse der Betreuungsperson ist dem Antrag beizulegen
- Das Kind soll im Gastschulsprengel ein **Tagesheim** besuchen.
- Bestätigung des Tagesheims ist dem Gastschulantrag beizulegen.
- Das Kind soll im Gastschulsprengel einen **Hort** besuchen, da der Hort an der Sprengelschule nicht mehr aufnahmefähig ist.
- Absage des Sprengelhorts **und**
- Zusage des Hortes bei der Gastschule sind dem Antrag beizulegen
- Das Kind soll im Gastschulsprengel eine **Mittagsbetreuung** besuchen, da die Mittagsbetreuung an der Sprengelschule nicht mehr aufnahmefähig ist.
- Absage der Mittagsbetreuung an der Sprengelschule **und**
- Zusage der Mittagsbetreuung an der Gastschule sind dem Antrag beizulegen
- Das Kind soll im Gastschulsprengel eine **offene Ganztagschule** besuchen, da die offene Ganztagschule an der Sprengelschule nicht mehr aufnahmefähig ist.
- Absage der offenen Ganztagschule an der Sprengelschule **und**
- Zusage der offenen Ganztagschule an der Gastschule sind dem Antrag beizulegen
- Die Schwester/Der Bruder des Kindes besucht dieselbe **Grundschule** als Gastschule.
- Dem Kind soll nach dem Besuch einer weiterführenden Schule aus pädagogischen Gründen die Rückkehr an die Mittelschule erleichtert werden.
- Das Kind hat bereits an der Gastschule eine zweisprachige Klasse/Übergangsklasse/Förderklasse besucht; um ihm den Wechsel in die deutschsprachige Regelklasse zu erleichtern, soll es an der Gastschule bleiben.



**II. Stellungnahme der abgebenden Schule (Sprengelschule)**

- einverstanden
- nicht einverstanden

Begründung: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift (Schulstempel) \_\_\_\_\_

---

**III. Stellungnahme der aufnehmenden Schule (Gastschule)**

- einverstanden
- nicht einverstanden

Begründung: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift (Schulstempel) \_\_\_\_\_

---

**IV. Stellungnahme des aufnehmenden Schulaufwandsträgers (Gemeinde, Schulverband, Landkreis)**

- einverstanden
- nicht einverstanden

Begründung: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_